



115/2018

Interpellation betreffend Post verlagert von der Schiene auf die Strasse

Fraktion Grüne Thun vom 20. September 2018

Sachverhalt

In den Medien wurde am 11. September folgender Entscheid der Post Logistik kommuniziert: Neu sollen die Pakete vom Verteilzentrum Härkingen nicht mehr täglich mit 12 Eisenbahnwagen nach Thun und ins Berner Oberland geliefert werden, sondern mit Lastwagen. Wie viele Lastwagen dies benötigt, war nicht zu erfahren. Dem Artikel aus dem Thuner Tagblatt ist zudem zu entnehmen, dass der logistische Prozess in Thun unbefriedigend ist. Dies unter anderem auch, weil das Verladen unter einem Dach im Freien stattfindet.

Als Verursacher dieses Entscheids werden die zunehmenden Online-Bestellungen angegeben, welche innert 24 Stunden bei den Kunden sein müssen.

Es ist bekannt, dass die Post ein neues Verteilzentrum sucht und ja bereits ein Projekt im Wirtschaftspark Schoren ausgearbeitet hatte. Dieses Projekt ist offensichtlich nicht mehr aktuell. Die Grünen bezweifeln, dass die Lastwagen auf der heute bereits stark belastenden Autobahn zwischen Bern und Thun effektiv Zeit einsparen. Weiter muss mit dieser Verlagerung auf die Strasse eine weitere Verkehrs- und Stauzunahme in Thun befürchtet werden.

Vor diesem Hintergrund stellen sich folgende Fragen:

1. Wurde der Gemeinderat von der Post über die geplante Verlagerung der täglichen Postpaketlieferung (heute 12 Eisenbahnwagen) auf die Strasse vorinformiert?
2. Teilt der Gemeinderat die Bedenken der Interpellanten, dass sich der Lastwagenverkehr auf der Strasse für die Stadt Thun und speziell die Innenstadt negativ auswirkt.
3. Gedenkt der Gemeinderat seine allfälligen Bedenken kundzutun und bei den zuständigen Stellen zu intervenieren?
4. Welche Auswirkungen, z.B. Stellenabbau, sind mit diesem Entscheid auf das Verteilzentrum Post Rosenau zu erwarten?
5. Welchen Einfluss hat dieser Entscheid auf die Entwicklung des ESP Bahnhof?
6. Kennt der Gemeinderat den Planungsstand der Standortsuche und weshalb wurde das neue Postverteilzentrum im Schorenpark nicht weiterverfolgt?

Dringlichkeit: wird verlangt